

Informationsveranstaltung



Herzlich willkommen bei der
Informationsveranstaltung
über das Thema

120 Wurf ab der Saison 2010/2011

Ernst Lange

Vorgehen



- Begrüßung
- Ausrichtung des Landesverbandes
- Ein Spiel
- Beispiele
- Der Online Spielbericht

Allgemein



- Ausrichtung auf Spitzensport im Wettkampf.
- Förderung unserer Spieler, beginnend bei der Jugend.
- Ligenaufbau von der Breite in die Spitze.
- Wettkampfsport braucht Trainer und Schiedsrichter darum bilden wir aus.

Allgemein



- Das Spielen über vier Bahnen in der Regel
- Kegeln ist eine Einzelsportart die vom Wettkampf gegeneinander (Mann gegen Mann) lebt.
- Durch das Punktesystem wird das Spiel jedes einzelnen Spielers bis zum Ende spannend und wichtig.

Wettkampf



- Der Spieler der mehr als zwei Satzpunkte gewonnen hat erhält den Mannschaftspunkt.
- Nur durch spielen im Spielbetrieb kann ich Erfahrung, Routine und taktisches Verhalten in Wettkampfsituation üben.
- Wir wollen das optimale in unserer Sportart erreichen.

Sektion Classic



Deshalb haben wir,
der Sektionsausschuss Classic,
uns für 120 Wurf mit
Wertungssystem entschieden.

Beispiel 1. Durchgang



Bahn 5 Martin Hack				
Volle	Abräumen	Gesamt	Fehlwurf	Satzpunkt
86	53	139	1	1

Vs.

Bahn 6 Christian Hößl				
Volle	Abräumen	Gesamt	Fehlwurf	Satzpunkt
86	45	131	0	0

Zwischenstand



Martin Hack vs. Christian Hößl

1 : 0

Martin Hack					
Bahn	Volle	Abräumen	Gesamt	Fehlwurf	Satzpunkt
5	86	53	139	1	1
Ergebnis:	86	53	139	1	1

Christian Hößl					
Bahn	Volle	Abräumen	Gesamt	Fehlwurf	Satzpunkt
6	86	45	131	0	0
Ergebnis:	86	45	131	0	0

Beispiel 2. Durchgang



Bahn 6 Martin Hack				
Volle	Abräumen	Gesamt	Fehlwurf	Satzpunkt
95	42	137	1	0

Vs.

Bahn 5 Christian Hößl				
Volle	Abräumen	Gesamt	Fehlwurf	Satzpunkt
91	62	153	0	1

Zwischenstand



Martin Hack vs. Christian Hößl

1 : 1

Martin Hack					
Bahn	Volle	Abräumen	Gesamt	Fehlwurf	Satzpunkt
5	86	53	139	1	1
6	95	42	137	1	0
Ergebnis:	181	95	276	2	1

Christian Hößl					
Bahn	Volle	Abräumen	Gesamt	Fehlwurf	Satzpunkt
6	86	45	131	0	0
5	91	62	153	0	1
Ergebnis:	177	107	284	0	1

Beispiel 3. Durchgang



Bahn 8 Martin Hack				
Volle	Abräumen	Gesamt	Fehlwurf	Satzpunkt
94	45	139	2	0

Vs.

Bahn 7 Christian Hößl				
Volle	Abräumen	Gesamt	Fehlwurf	Satzpunkt
107	36	143	2	1

Zwischenstand



Martin Hack vs. Christian Hößl

1 : 2

Martin Hack					
Bahn	Volle	Abräumen	Gesamt	Fehlwurf	Satzpunkt
5	86	53	139	1	1
6	95	42	137	1	0
8	94	45	139	2	0
Ergebnis:	275	140	415	4	1

Christian Hößl					
Bahn	Volle	Abräumen	Gesamt	Fehlwurf	Satzpunkt
6	86	45	131	0	0
5	91	62	153	0	1
7	107	36	143	2	1
Ergebnis:	284	143	427	2	2

Beispiel 4. Durchgang



Bahn 7 Martin Hack				
Volle	Abräumen	Gesamt	Fehlwurf	Satzpunkt
93	36	129	1	1

Vs.

Bahn 8 Christian Hößl				
Volle	Abräumen	Gesamt	Fehlwurf	Satzpunkt
85	36	121	1	0

Endstand Hack vs. Hößl



Martin Hack			Mannschaftspunkt 0		
Bahn	Volle	Abräumen	Gesamt	Fehlwurf	Satzpunkt
4	86	53	139	1	1
5	95	42	137	1	0
8	94	45	139	2	0
7	93	36	129	1	1
Erg	368	176	544	5	2
Christian Hößl			Mannschaftspunkt 1		
Bahn	Volle	Abräumen	Gesamt	Fehlwurf	Satzpunkt
5	86	45	131	0	0
4	91	62	153	0	1
7	107	36	143	2	1
8	85	36	121	1	0
Erg	369	179	548	3	2

Endstand Vilsingen vs. Hattenburg



20.02.2010, 13:00

SKC Vilsingen

Kegel	SP	MP		MP	SP	Kegel
3241	13,0	5,0	-	3,0	11,0	3233

KSC Hattenburg

Uwe Wenzel

568 2,0 1,0 - 0,0 2,0 550

Andre Weitzmann

Patrick Winter

535 2,0 0,0 - 1,0 2,0 549

Tobias Saiger

Tobias Gruhler

520 3,0 1,0 - 0,0 1,0 506

Christian Ludescher

Helmut Schlude

576 3,0 1,0 - 0,0 1,0 510

Reinhold Schädler

Martin Hack

544 2,0 0,0 - 1,0 2,0 548

Christian Hössl

Michael Buck

498 1,0 0,0 - 1,0 3,0 570

Roland Chioditti